

Credit Suisse MACS
European Dividend Value
Jahresbericht zum 30. September 2019
OGAW-Sondervermögen
nach deutschem Recht

Jahresbericht zum 30. September 2019

Credit Suisse MACS European Dividend Value

Tätigkeitsbericht

Bei dem oben genannten Sondervermögen handelt es sich um ein OGAW-Sondervermögen im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB). Es wird von der Société Générale Securities Services GmbH verwaltet. Die Société Générale Securities Services GmbH hat die Credit Suisse AG, Zürich (Schweiz), im Rahmen eines Outsourcingmandates mit dem Portfoliomanagement des Sondervermögens beauftragt.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele im Berichtszeitraum

Das Sondervermögen Credit Suisse MACS European Dividend Value strebt als Anlageziel einen optimalen Gesamterfolg aus laufenden Erträgen und Kursänderungen durch Anlage in europäische Aktien an.

Das Sondervermögen war über die Berichtsperiode hinweg in Aktien investiert. Der Fonds investiert in Aktien von Unternehmen, die den überwiegenden Teil ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit oder ihren Sitz in Westeuropa haben. Im Rahmen der Anlagestrategie werden insbesondere solche Unternehmen ausgewählt, deren Dividendenrendite voraussichtlich über denen des gesamten europäischen Aktienmarkts liegen wird. Die Titelselektion des konzentrierten Portfolios erfolgt im Rahmen eines langfristigen Anlagehorizonts mit Fokus auf großkapitalisierte Unternehmen.

Die Abbildung der Anlagen erfolgte ausschließlich über direkte Anlagen in Aktien.

Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraumes

Während des Berichtszeitraumes war das Sondervermögen ausschließlich in Aktien investiert. Ende September 2019 waren jeweils ca. 20 % des Sondervermögens in Aktien aus der Schweiz und aus Großbritannien investiert. Die restlichen Anlagen erfolgten in Aktien aus anderen europäischen Ländern. Gemessen an der GICS (Global Industry Classification Standard)-Klassifizierung machten Unternehmen aus den Sektoren Industrie, Finanzen und nichtzyklischer Konsum die drei größten Sektoren des Fonds aus.

Die Benchmark des Fonds erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 9,69 %, während der Fonds eine Rendite von 11,27 % (Anteilkategorie P) beziehungsweise 10,35 % (Anteilkategorie A) erzielt hat. Der Fonds erzielte eine bessere Wertentwicklung als die Benchmark, weil sich die Titelauswahl auszahlte. Im Berichtszeitraum leistete die Auswahl von Zurich Insurance, Münchner Rück, Schneider, Iberdrola und Rio Tinto einen deutlichen Beitrag zur relativen Wertentwicklung. Auf der

anderen Seite belastete die Untergewichtung von Gesundheits- und Informationstechnologiewerten, die Anlagen in Schwedischen Kronen sowie die Auswahl von Bayer und Alfa Laval die relative Wertentwicklung. Insgesamt war die relative Wertentwicklung aber für beide Anteilsklassen positiv.

Anlageergebnis im Berichtszeitraum und wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Credit Suisse MACS European Dividend Value P

■ Fondsperformance im Berichtszeitraum	11,27 %
■ Benchmarkperformance im Berichtszeitraum	9,69 %

Credit Suisse MACS European Dividend Value A

■ Fondsperformance im Berichtszeitraum	10,35 %
■ Benchmarkperformance im Berichtszeitraum	9,69 %

Das Veräußerungsergebnis in Höhe von 2.403.917,20 EUR setzt sich aus den realisierten Gewinnen und Verlusten zusammen, die mit der Veräußerung von Finanzinstrumenten im Berichtszeitraum entstanden sind.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Zinsänderungsrisiko:

Das Sondervermögen weist infolge der Investition in Aktien keine direkten Zinsänderungsrisiken auf. Das Zinsänderungsrisiko wird daher als niedrig eingestuft.

Marktpreisrisiko:

Das Marktpreisrisiko ist als hoch einzustufen, da das Sondervermögen insbesondere Marktpreisschwankungen für Aktien unterliegt.

Währungsrisiko:

Der Anteil an Fremdwährungen lag Ende des Berichtszeitraumes bei ca. 54 %, sodass das Währungsrisiko als hoch einzustufen ist. Anlagen in Fremdwährungen werden nicht währungsge-sichert.

Liquiditäts- und Adressen-ausfallrisiko:

Da der Großteil der Investments in Unternehmen mit einer hohen Markt-kapitalisierung erfolgt ist, ist die stän-dige Liquidierbarkeit der Investments gewährleistet. Das Liquiditätsrisiko ist daher als niedrig einzustufen.

Grundsätzlich können Adressenausfall- risiken nicht ausgeschlossen werden, aber da der Fonds ausschließlich Aktieneinzeltitel in einem konzentrierten aber dennoch diversifizierten Portfolio hält, sind die Auswirkungen von etwai- gen Adressausfällen als mittel anzu- sehen.

Operationelle Risiken:

Die Société Générale Securities Services GmbH sowie der Portfoliomanager des Fonds identifizieren im Rahmen

ihres Risk Managements regelmäßig Risiken bzw. Problemfelder bei den wesentlichen Geschäftsprozessen. Erkannte Schwachstellen werden dabei eskaliert und anschließend behoben. Treten trotzdem Ereignisse aus opera- tionellen Risiken auf, so werden diese unverzüglich erfasst, analysiert und entsprechende Maßnahmen zur zukünf- tigen Vermeidung eingeleitet.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Keine.

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Berichtszeitraum: 01.10.2018 bis 30.09.2019

Vermögensübersicht

		Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien			
– Deutschland	EUR	9.968.652,00	24,17
– Euro-Länder	EUR	8.923.533,00	21,63
– Sonstige EU/EWR-Länder	EUR	13.055.009,89	31,65
– Nicht EU/EWR-Länder	EUR	8.933.462,43	21,65
2. Bankguthaben			
– Bankguthaben in EUR	EUR	59.554,33	0,15
– Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	3.136,07	0,01
– Bankguthaben in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	1.677,28	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	EUR	347.048,90	0,84
II. Verbindlichkeiten			
1. Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-40.550,11	-0,10
III. Fondsvermögen	EUR	41.251.523,79	100,00¹

¹ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Berichtszeitraum: 01.10.2018 bis 30.09.2019

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	40.880.657,32	99,10	
Aktien									
Banken									
ES0113900J37	Banco Santander S.A.	STK	490.000	28.943	23.943	EUR	3,7365	1.830.885,00	4,44
GB0005405286	HSBC Holdings PLC	STK	165.000	10.000	30.500	GBP	6,2460	1.164.903,36	2,82
Bauwesen und Materialien									
CH0418792922	Sika AG	STK	6.500	1.900	2.400	CHF	146,0000	872.964,77	2,12
FR0000125007	Compagnie De Saint-Gobain S.A.	STK	20.000	3.500	11.500	EUR	36,0000	720.000,00	1,75
Chemie									
DE000BASF111	BASF SE	STK	29.250	9.250	5.000	EUR	64,1200	1.875.510,00	4,55
Energieversorgung									
FR0010208488	Engie S.A.	STK	54.500	32.000	40.000	EUR	14,9800	816.410,00	1,98
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	STK	200.000	0	130.000	EUR	9,5360	1.907.200,00	4,62
Erdöl und Erdgas									
FR0000120271	Total S.A.	STK	41.300	10.000	5.700	EUR	47,8850	1.977.650,50	4,79
Gesundheit									
CH0012005267	Novartis AG	STK	24.000	27.000	32.000	CHF	86,5400	1.910.551,01	4,63
DE000BAY0017	Bayer AG	STK	27.300	4.000	2.700	EUR	64,6900	1.766.037,00	4,28
Industriegüter und Dienstleistungen									
DE0005552004	Deutsche Post AG	STK	64.000	6.500	9.500	EUR	30,6450	1.961.280,00	4,75
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK	11.000	4.500	6.500	EUR	80,5000	885.500,00	2,15
SE0000695876	Alfa Laval A.B.	STK	116.500	30.000	7.500	SEK	194,3000	2.111.759,49	5,12
SE0011166610	Atlas Copco AB A	STK	73.500	5.000	11.500	SEK	303,2000	2.079.037,22	5,04
SE0011166933	Epiroc AB A	STK	85.000	36.000	20.000	SEK	106,7000	846.114,38	2,05
Konsumgüter und Haushaltswaren									
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA VZ	STK	8.500	2.050	1.500	EUR	90,8000	771.800,00	1,87
NL0000388619	Unilever N.V.	STK	14.250	15.000	750	EUR	55,1500	785.887,50	1,91
GB0002875804	British American Tobacco PLC	STK	16.000	3.000	38.000	GBP	30,0750	543.913,19	1,32
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group PLC	STK	24.000	25.000	1.000	GBP	63,4400	1.720.990,17	4,17
Nahrungsmittel und Getränke									
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	18.500	0	11.500	CHF	108,2800	1.842.682,37	4,47
DE0007074007	KWS SAAT SE & Co. KGaA	STK	5.650	4.520	0	EUR	60,3000	340.695,00	0,83
GB0002374006	Diageo PLC	STK	49.000	0	24.000	GBP	33,3300	1.846.015,60	4,48
Rohstoffe									
GB00BH0P3Z91	BHP Group PLC	STK	38.000	48.000	10.000	GBP	17,3240	744.107,61	1,80
GB0007188757	Rio Tinto PLC	STK	42.000	5.000	14.000	GBP	42,0900	1.998.168,87	4,84
Versicherungen									
CH0011075394	Zurich Insurance Group AG	STK	5.700	0	2.000	CHF	382,0000	2.002.943,61	4,86
DE0008404005	Allianz SE	STK	5.000	0	1.200	EUR	213,8500	1.069.250,00	2,59
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AG	STK	9.200	0	2.625	EUR	237,4000	2.184.080,00	5,29
Sonstige Beteiligungswertpapiere									
Gesundheit									
CH0012032048	Roche Holding AG GEN	STK	5.500	100	2.200	CHF	290,4500	1.469.483,03	3,56
Andere Wertpapiere									
Erdöl und Erdgas									
US69343P1057	LUKOIL PJSC Sp.ADRs	STK	11.000	1.500	6.500	USD	82,7400	834.837,64	2,02
Summe Wertpapiervermögen						EUR	40.880.657,32	99,10	

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Berichtszeitraum: 01.10.2018 bis 30.09.2019

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bankguthaben					EUR	64.367,68	0,15
EUR-Guthaben bei:							
Société Générale S.A. [Frankfurt Branch] (Verwahrstelle)	EUR	59.554,33			% 100,0000	59.554,33	0,14
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen (Verwahrstelle)							
	GBP	405,96			% 100,0000	458,87	0,00
	NOK	2.576,60			% 100,0000	260,12	0,00
	SEK	25.908,64			% 100,0000	2.417,08	0,01
Guthaben in Nicht EU/EWR-Währungen (Verwahrstelle)							
	AUD	665,21			% 100,0000	411,54	0,00
	CHF	790,00			% 100,0000	726,70	0,00
	USD	587,66			% 100,0000	539,04	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	347.048,90	0,84
Dividendenansprüche	EUR	69.712,84				69.712,84	0,17
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	EUR	276,18				276,18	0,00
Quellensteueransprüche	EUR	277.059,88				277.059,88	0,67
Sonstige Verbindlichkeiten					EUR	-40.550,11	-0,10
Kostenabgrenzung	EUR	-37.529,49				-37.529,49	-0,09
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-3.020,62				-3.020,62	-0,01
Fondsvermögen					EUR	41.251.523,79	100,00²
Anteilwert Credit Suisse MACS European Dividend Value P					EUR	160,56	
Anteilwert Credit Suisse MACS European Dividend Value A					EUR	69,51	
Umlaufende Anteile Credit Suisse MACS European Dividend Value P					STK	132.119	
Umlaufende Anteile Credit Suisse MACS European Dividend Value A					STK	288.283	

² Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.09.2019		
Australische Dollar	(AUD)	1,616400	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,884700	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	9,905500	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,719000	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,087100	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,090200	=	1 Euro (EUR)

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Berichtszeitraum: 01.10.2018 bis 30.09.2019

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Gesundheit				
CH0432492467	Alcon AG	STK	4.700	4.700
Konsumgüter und Haushaltswaren				
NL0000009355	Unilever N.V. CVA	STK	0	18.500
Rohstoffe				
GB0000566504	BHP Group PLC	STK	0	41.000
Andere Wertpapiere				
Banken				
ES06139009R7	Banco Santander S.A. ANR	STK	485.000	485.000
Energieversorgung				
ES06445809I8	Iberdrola ANR	STK	280.000	280.000
ES06445809H0	Iberdrola S.A. ANR	STK	300.000	300.000

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Devisenterminkontrakte				
Devisentermingeschäfte (Verkauf)				
Verkauf von Devisen auf Termin:				
CHF/EUR	EUR			75
GBP/EUR	EUR			75
SEK/EUR	EUR			74

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Credit Suisse MACS European Dividend Value P

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller ³	125.430,74
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	443.662,06
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-86,44
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-39.832,63
5. Sonstige Erträge	2.763,13
Summe der Erträge	531.936,86
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-88,54
2. Verwaltungsvergütung	-86.236,60
3. Verwahrstellenvergütung	-9.121,92
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.900,27
5. Sonstige Aufwendungen	-4.345,21
Summe der Aufwendungen	-102.692,54
III. Ordentlicher Nettoertrag	429.244,32
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.584.304,21
2. Realisierte Verluste	-346.086,10
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.238.218,11
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.667.462,43
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	452.690,85
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-11.039,88
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	441.650,97
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.109.113,40

³ Im Ausweis wird die belastete deutsche Kapitalertragsteuer berücksichtigt.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Credit Suisse MACS European Dividend Value A

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller ⁴	118.890,98
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	428.917,18
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-82,37
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-37.816,09
5. Sonstige Erträge	2.615,27
Summe der Erträge	512.524,97
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-85,03
2. Verwaltungsvergütung	-221.229,88
3. Verwahrstellenvergütung	-21.938,57
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.747,72
5. Sonstige Aufwendungen	-4.912,96
Summe der Aufwendungen	-250.914,16
III. Ordentlicher Nettoertrag	261.610,81
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.494.452,42
2. Realisierte Verluste	-328.753,33
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.165.699,09
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.427.309,90
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	410.750,79
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	11.039,88
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	421.790,67
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.849.100,57

⁴ Im Ausweis wird die belastete deutsche Kapitalertragsteuer berücksichtigt.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Gesamter Fonds

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller ⁵	244.321,72
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	872.579,24
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-168,81
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-77.648,72
5. Sonstige Erträge	5.378,40
Summe der Erträge	1.044.461,83
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-173,57
2. Verwaltungsvergütung	-307.466,48
3. Verwahrstellenvergütung	-31.060,49
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-5.647,99
5. Sonstige Aufwendungen	-9.258,17
Summe der Aufwendungen	-353.606,70
III. Ordentlicher Nettoertrag	690.855,13
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	3.078.756,63
2. Realisierte Verluste	-674.839,43
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	2.403.917,20
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.094.772,33
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	863.441,64
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	0,00
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	863.441,64
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	3.958.213,97

⁵ Im Ausweis wird die belastete deutsche Kapitalertragsteuer berücksichtigt.

Entwicklung des Sondervermögens Credit Suisse MACS European Dividend Value P

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		25.292.351,51
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-6.376.394,38
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	10.688,30	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-6.387.082,68	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		188.533,26
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.109.113,40
davon nicht realisierte Gewinne	452.690,85	
davon nicht realisierte Verluste	-11.039,88	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		21.213.603,79

Entwicklung des Sondervermögens Credit Suisse MACS European Dividend Value A

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		18.990.042,82
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-485.900,43
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-323.405,97
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	857.717,92	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.181.123,49	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		8.082,61
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.849.100,97
davon nicht realisierte Gewinne	410.750,79	
davon nicht realisierte Verluste	11.039,88	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		20.037.920,00

Entwicklung des Sondervermögens Gesamter Fonds

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		44.282.394,33
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-485.900,43
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-6.699.799,95
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	868.406,22	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-7.568.206,17	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		196.615,87
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		3.958.213,97
davon nicht realisierte Gewinne	863.441,64	
davon nicht realisierte Verluste	0,00	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		41.251.523,79

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Credit Suisse MACS European Dividend Value P

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Wiederanlage verfügbar	1.667.462,43	12,62
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.667.462,43	12,62
II. Wiederanlage	1.667.462,43	12,62

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Credit Suisse MACS European Dividend Value A

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	4.225.084,85	14,65
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.797.774,95	9,70
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.427.309,90	4,95
II. Nicht für Ausschüttung verwendet	-3.688.879,16	-12,80
1. Der Wiederanlage zugeführt ⁶	-683.191,16	-2,37
2. Vortrag auf neue Rechnung	-3.005.688,00	-10,43
III. Gesamtausschüttung	536.205,69	1,86
1. Endausschüttung	536.205,69	1,86
a) Barausschüttung	536.205,69	1,86

⁶ Wieder anzulegende Ergebnisse aus Devisenkursgewinnen, Finanzterminkontrakten sowie wieder anzulegende Veräußerungsgewinne.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Credit Suisse MACS European Dividend Value P

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2018/2019	EUR	21.213.603,79	EUR	160,56
2017/2018	EUR	25.292.351,51	EUR	144,30
2016/2017	EUR	29.827.722,37	EUR	146,22
2015/2016	EUR	27.736.061,88	EUR	120,76

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Credit Suisse MACS European Dividend Value A

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2018/2019	EUR	20.037.920,00	EUR	69,51
2017/2018	EUR	18.990.042,82	EUR	64,70
2016/2017	EUR	20.540.593,14	EUR	67,40
2015/2016	EUR	18.135.997,66	EUR	57,20

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Gesamter Fonds

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	
2018/2019	EUR	41.251.523,79
2017/2018	EUR	44.282.394,33
2016/2017	EUR	50.368.315,51
2015/2016	EUR	45.872.059,54

Sondervermögen Credit Suisse MACS European Dividend Value

Anteilklassen-Bezeichnung	P		A
Mindestanlagesumme	10.000 EUR		keine
Fondsaufgabe	19.12.2007		22.02.2016
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00 %; derzeit 0,00 %	bis zu 5,00 %; derzeit 5,00 %	
Rücknahmeabschlag	0,00 %		0,00 %
Verwaltungsvergütung p. a.	bis zu 1,20 %; derzeit 0,45 %	bis zu 1,20 %; derzeit 1,20 %	
Stückelung	Globalurkunde		Globalurkunde
Ertragsverwendung	thesaurierend		ausschüttend
Währung	EUR		EUR
ISIN	DE000A0M64D5		DE000A1145P7

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV)

STOXX EUROPE 50	100,00 %
-----------------	----------

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	4,97 %
größter potenzieller Risikobetrag	6,25 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	5,51 %

Risikomodell (§ 10 DerivateV)

Quasi-Monte-Carlo-Ansatz

Parameter (§ 11 DerivateV)

99 %, 10 Tage, 250 Tage, gleichgewichtet

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte

1,00⁷

⁷ Zur Berechnung wurde die Brutto-Methode nach Art. 7 der Verordnung Nr. 231/2013 der europäischen Kommission angewandt.

Sonstige Angaben

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i. H. v. EUR 307.466,48 enthalten.

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Anteilwert Credit Suisse MACS European Dividend Value P	EUR	160,56
Anteilwert Credit Suisse MACS European Dividend Value A	EUR	69,51
Umlaufende Anteile Credit Suisse MACS European Dividend Value P	STK	132.119
Umlaufende Anteile Credit Suisse MACS European Dividend Value A	STK	288.283

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die von der Verwahrstelle als verantwortliche Stelle für die Anteilpreisermittlung übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von der Société Générale Securities Services GmbH mittels unabhängiger Referenzkurse von Informationsdienstleistern wie Bloomberg, Reuters oder Interactive Data geprüft.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses bei der Société Générale Securities Services GmbH einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand einer weiteren unabhängigen Modellierung verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Für die im Sondervermögen Credit Suisse MACS European Dividend Value zum Stichtag enthaltenen Wertpapiere kamen, bezogen auf den Nettoinventarwert, nachfolgend dargestellte Bewertungsverfahren zum Ansatz:

- 99,10 % Bewertung auf Basis handelbarer Kurse
- 0,00 % Bewertung auf Basis nicht handelbarer Kurse (unter anderem anhand der Quelle Interactive Data, indikativer Quotes bzw. Bewertungsmodellen).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder – sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist – auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z. B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Credit Suisse MACS European Dividend Value P

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure [OCF])	0,53 %⁹
---	---------------------------

⁹ Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z. B. Kreditinstitute, Finanzdienstleister und Makler wiederkehrend – meist vierteljährlich – Vermittlungsentgelte als sogenannte „Vermittlungsprovision“.

Die Höhe dieser Provisionen wird in der Regel in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Credit Suisse MACS European Dividend Value A

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure [OCF])	1,36 %⁹
---	---------------------------

⁹ Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z. B. Kreditinstitute, Finanzdienstleister und Makler wiederkehrend – meist vierteljährlich – Vermittlungsentgelte als sogenannte „Vermittlungsprovision“.

Die Höhe dieser Provisionen wird in der Regel in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

Erträge aus Quellensteuererstattungen	EUR	5.378,40
Depotgebühren	EUR	-6.429,66

In den Zinsen aus Liquiditätsanlagen sind negative Einlagezinsen enthalten.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) EUR 19.000,62

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (unter anderem Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019¹⁰

Transaktionen	Volumen in Fondswährung EUR	Anzahl
Transaktionsvolumen gesamt	18.840.955,75	183
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	18.412.785,39	174
Relativ in %	97,73 %	95,08 %

¹⁰ Nachdem die Ausführung der Geschäfte für das Sondervermögen durch den externen Portfoliomanager bzw. den Anlageberater erfolgt, wurden bei der Ermittlung der Geschäfte mit verbundenen Unternehmen alle Geschäfte einbezogen, die mit verbundenen Unternehmen des ausgelagerten Portfoliomanagers bzw. des Anlageberaters abgeschlossen wurden.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Gesellschaft hat unter Berücksichtigung der seit 18. März 2016 geltenden neuen gesetzlichen Anforderungen im März 2016 Grundsätze zur Vergütungspolitik aufgestellt, in der die allgemeine Vergütungssystematik beschrieben ist und die einzelnen Vergütungsbestandteile für die unterschiedlichen Mitarbeitergruppen angegeben werden. Für Identified Staff galten die in den Grundsätzen zur Vergütungspolitik beschriebenen Systematiken und Bestandteile bereits im Jahr 2015 analog.

Die Grundsätze zur Vergütungspolitik beziehen sich auf die Leitlinien vom 31. März 2016 (ESMA/2016/411) der europäischen Markt- und Wertpapieraufsichtsbehörde, die ab 1. Januar 2017 zu beachten sind. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft überprüft regelmäßig, mindestens jedoch einmal jährlich, die Umsetzung der Grundsätze zur Vergütungspolitik.

In den Grundsätzen zur Vergütungspolitik sind spezielle Regelungen für Identified Staff zur Erforderlichkeit eines Vergütungsausschusses in Hinblick auf das Risikoprofil der Gesellschaft sowie die Rolle der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates in Bezug auf die Vergütungspolitik vorgesehen. Darüber hinaus sind die Rechtsnormen und Regelwerke, die die Vergütungssystematik beeinflussen, aufgeführt.

Die Vergütung besteht grundsätzlich aus einem Fixgehalt und einem im Verhältnis zu diesem stehenden deutlich geringeren variablen Anteil (Bonus). Der Bonus wird in Abhängigkeit der individuellen Zielerreichung des Mitarbeiters, der Leistung des Unternehmens und der Gruppe festgesetzt. Darüber hinaus bestimmt er sich nach den Vorgaben und den zur Verfügung stehenden Budgets der jeweiligen Business Line oder Support Function, der der Mitarbeiter angehört.

Gemäß den infolge der Verlautbarungen der BaFin vorliegend anwendbaren AIFM- und OGAW-Leitlinie kann auf Grundlage des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit (Proportionalitätsgrundsatz) auf eine Anwendung der Regelungen zu den Anforderungen an das Auszahlungsverfahren verzichtet werden. Unter Beachtung und in Vereinbarung mit dem Risikoprofil, der Risikobereitschaft und der Strategie der Société Générale Securities Services GmbH (SGSS) und unter Heranziehung der Grundsätze des § 18 Abs. 1 InstitutsVergV werden – insbesondere zur Vermeidung eines unverhältnismäßigen hohen administrativen Aufwands – die besonderen regulatorischen Auszahlungsbedingungen bei der (SGSS) nur dann angewendet, wenn die variable Vergütung einen jährlichen Betrag von 100.000 EUR (Freigrenze) überschreitet. Sofern nach dem Proportionalitätsgrundsatz erforderlich, werden in Fällen der Überschreitung der Freigrenze 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren zurückbehalten und die Auszahlungshöhe eines Teils der variablen Vergütung mit einer nachhaltigen Wertentwicklung verknüpft.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	15.250.197
davon feste Vergütung	EUR	14.321.612
davon variable Vergütung	EUR	928.585
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		222
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Identified Staff	EUR	1.324.767
davon Risktaker (Geschäftsleiter)	EUR	870.519
davon Risktaker (andere Führungskräfte)	EUR	217.168
davon andere Risktaker	EUR	0
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	237.080
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall¹¹

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens

¹¹ Auslagerung des Fondsmanagements

München, den 11. Dezember 2019

Société Générale Securities Services GmbH

Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Société Générale Securities Services GmbH, Unterföhring bei München

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Credit Suisse MACS European Dividend Value – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungs-

mäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Société Générale Securities Services GmbH, Unterföhring bei München, unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Société Générale Securities Services GmbH, Unterföhring bei München, sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Société Générale Securities Services GmbH, Unterföhring bei München, zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder ins-

gesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Société Générale Securities Services GmbH, Unterföhring bei München, abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Société Générale Securities Services GmbH, Unterföhring bei München, bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Société Générale Securities Services GmbH, Unterföhring bei München, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Société Générale Securities Services GmbH, Unterföhring bei München, nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 12. Dezember 2019

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Andreas Koch) (René Rumpelt)
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Société Générale Securities Services GmbH

Apianstraße 5
D-85774 Unterföhring
Telefon: +49 89 33 03 30

Vertrieb:

**Credit Suisse (Deutschland)
Aktiengesellschaft**

Taunustor 1
D-60310 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 75 38 15 00